



EINREICHUNG VON BEWERBUNGEN

I SEE | IDEA | I DO #2

Von der Idee zur Praxis: Jugendliche dabei unterstützen, gemeinsam eine nachhaltige Lösung für ein aktuelles, lokales Problem zu realisieren.

Projekte von Jugendlichen | Für Jugendliche

Eine Initiative des Königin-Mathilde-Fonds, verwaltet von der König-Baudouin-Stiftung

"Wirkliches Lernen findet nur durch Erfahrung statt"
(Konfuzius, Chinesischer Philosoph, 6. Jahrhundert v. Chr.)

Als junger Mensch wissen Sie, was in Ihrer Umgebung vor sich geht, und Sie haben viele Ideen, wie man die Welt verbessern kann. Haben Sie oft Lust, die Initiative zu ergreifen und die Zukunft mitzugestalten? Indem sie gemeinsam mit anderen handeln, können junge Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund einander zuhören, miteinander in Dialog treten, einander verstehen und voneinander lernen. Auf diese Weise lassen sich hervorragende Lösungen für ein gemeinsames Problem finden und echte soziale Innovation erreichen. Diese Form des sozialen Unternehmertums fördert auch die Selbstentfaltung, die Unabhängigkeit und den aktiven Bürgersinn.

Als Jugendlicher haben Sie einen Blick für Möglichkeiten. Sie wissen, was Sie wollen, aber leider finden Sie nicht immer den richtigen Weg, die richtige Methode, die richtigen Mittel oder die richtige Unterstützung, um Ihre Idee in eine konkrete und nachhaltige Initiative umzusetzen. Leider erweist sich der Prozess der Verwirklichung Ihrer Ziele oft als zu schwierig und kompliziert. Aber wussten Sie, dass der Weg von der Idee zum konkreten Handeln genauso wichtig ist wie das Endergebnis?

Es ist eine Reise des Hinfallens, Aufstehens und Wiederaufstehens. Eine Reise, bei der es Raum für Erfolg, aber auch für Misserfolg gibt. In einer offenen Kultur ist es erlaubt, den Anschluss zu verpassen. Scheitern kann dann sogar zu einer Lernchance werden. "Sie versagen nie! Sie gewinnen oder Sie lernen! "

Mit diesem **zweiten Aufruf von I SEE | IDEA | I DO** möchte der **Königin-Mathilde-Fonds** den Schwerpunkt **auf die verbindende Kraft legen, die aus der Zusammenarbeit in Ihrem Viertel entsteht. Wir möchten Ihnen und jungen Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund die nötige Unterstützung bieten, damit Sie sich gemeinsam anstrengen, sich engagieren und Lösungen für ein soziales Problem in Ihrem Viertel finden können.** Schließlich glauben wir an die Jugend und wollen Ihnen Verantwortung übertragen. Auf diese Weise wollen wir nicht nur Ihre Unabhängigkeit fördern, sondern auch **Ihre Stimme und Ihre Ideen stärken**. Die Idee ist, dass Sie als Projektleiter gemeinsam Fähigkeiten entwickeln, von denen Sie ein Leben lang profitieren werden. Denken Sie an Teamgeist, Kreativität, Ausdauer, Verantwortung, Kommunikation, Planung und Überwachung, Strategie, Bewertung, Zusammenarbeit, ...

Um welche Art von Projekten handelt es sich?

Der Fonds sucht junge Menschen, die sich in einer gemeinnützigen Organisation zusammengeschlossen haben und die eine sozial innovative Idee in Zusammenarbeit mit jungen Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund in eine konkrete Aktion umsetzen wollen. Ihre Idee muss eine Antwort auf ein soziales Problem in Ihrer Umgebung bieten. Das soziale Problem, das Sie gemeinsam angehen wollen, kann sich auf viele Themen beziehen: von der Förderung der kurzen Wege bis zu Sport und Bewegung, von Einsamkeit bis zur Armutsbekämpfung, von gesunden und lokalen Lebensmitteln bis zum Recycling, ...

Das Projekt muss "von Jugendlichen, für Jugendliche" entwickelt werden und das Endergebnis muss Ihnen gefallen. Sie sind die Eigentümer des Projekts, aber natürlich können Sie von Erwachsenen unterstützt werden, die Türen öffnen, Möglichkeiten schaffen, einen professionellen Rahmen bieten und dafür sorgen, dass der Prozess mindestens genauso wichtig und lehrreich ist wie das Ergebnis.

In dieser zweiten Aufforderung wird besonderes Augenmerk auf die **aktive Einbeziehung der am wenigsten sichtbaren und isoliertesten Jugendlichen gelegt**: diejenigen, die über ein sehr kleines (lokales) Netzwerk verfügen, die nicht oder kaum Mitglied eines lokalen Jugend- oder Sportvereins sind, die nur wenige wirkliche Verbindungen zu ihrem Viertel haben und die - aus welchen Gründen auch immer (wirtschaftlich, sozial, psychologisch usw.) - in Isolation leben. Indem Sie aktiv nach diesen jungen Menschen in Ihrer Nachbarschaft suchen und sie zur Teilnahme einladen und ermutigen, werden auch ihre Stimmen und Meinungen gehört. Sorgen Sie dafür, dass sie gemeinsam mit den anderen jungen Menschen aus der ersten Reihe eine verbindende Begegnung, eine Stärkung ihrer Fähigkeiten und die erzielten nachhaltigen Ergebnisse genießen können.

Die Projekte müssen Auswirkungen auf 3 Ebenen haben:

- Über die jungen Menschen selbst:
 - Sie entwickeln sich im Projektmanagement weiter und erwerben lebenslange Fähigkeiten wie Teamgeist, Kreativität, Durchhaltevermögen, Verantwortungsbewusstsein, Kommunikation, Planung und Überwachung, Strategie, Urteilsvermögen, Zusammenarbeit usw.) und
 - dass Sie die am wenigsten sichtbaren und am meisten isolierten jungen Menschen in der Nachbarschaft einbeziehen.
- Auf die Aktion und das Ergebnis:
 - Das Projekt muss gesellschaftlich innovativ sein und einen deutlichen Unterschied machen. Achten Sie darauf, dass es eine nachhaltige Wirkung auf Ihre Zielgruppe hat.
- Und indirekt:

- Gemeinsam mit Ihren Begleitpersonen und Ihrer Organisation müssen Sie den Ansatz und die Methode I SEE | IDEA | I DO sowie die erworbenen Fähigkeiten dauerhaft in die Funktionsweise Ihrer Organisation integrieren.

Welche Unterstützung können Sie erwarten?

- Wenn Ihr Projekt ausgewählt wird, bietet Ihnen der Königin-Mathilde-Fonds ein **professionelles Coaching**, um Ihre Idee in eine Initiative mit konkreten Auswirkungen auf Ihr Viertel zu verwandeln. Dieses Coaching vermittelt Ihnen viele Fähigkeiten, z. B. im Bereich des Unternehmertums und des Projektmanagements, von denen Sie ein Leben lang profitieren können. Dieser Weg wird sich über zehn Monate erstrecken und aus gemeinsamen Workshops und individuellem Coaching bestehen.

"Das angebotene Coaching-Programm gibt unseren jungen Leuten viel Energie. Sie lernen, über den Tellerrand hinauszuschauen, ihre Grenzen zu erweitern und auf ein sehr konkretes Ergebnis hinzuarbeiten... Der Input von und die Interaktion mit den anderen Projekten während der Coaching-Sitzungen ist ansteckend." (Marc Van Couwenberghe - Bruderschule Sint-Niklaas)

"In den Coaching-Sitzungen lernen Sie auf spielerische Art und Weise, Ihr Ziel klarer zu formulieren, die Hindernisse, die Ihnen auf Ihrem Weg begegnen, zu nehmen, kleine Teilschritte zu machen, und Sie erhalten Einblick in die Werkzeuge, die Ihnen zur Verfügung stehen, um Ihr Ziel zu erreichen..." (Nora Sijmons - Matinu vzw)

- Zusätzlich zu diesem Coaching-Angebot erhalten Sie **eine finanzielle Unterstützung** für Ihr ausgewähltes Projekt in Höhe **von 3.000 € bis 7.000 €**. Ein Unterstützungsbudget von insgesamt 120.000 Euro ist hierfür vorgesehen.
- Wenn Ihr Projekt den ersten Platz belegt, wird es auch mit dem **Königin-Mathilde-Preis 2023** ausgezeichnet. Dieser Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wird von einer Jury aus jungen Menschen vergeben.

Wer kann ein Projekt einreichen?

- Der Aufruf richtet sich an alle belgischen nicht-gewerblichen Organisationen (denken Sie an Ihre Schule, Ihren Jugendverband, ...), die sich an junge Menschen in Belgien wenden, insbesondere an Mädchen und Jungen, die sich in einer prekären Situation befinden oder in einer schwierigen Lebensphase sind, sowie an junge Menschen, die in Isolation leben.
- Lokale Behörden können keine Bewerbung einreichen, aber sie können Partner in Ihrem Projekt werden. Wir ermutigen Sie daher, Partnerschaften mit Akteuren aus verschiedenen Bereichen einzugehen. Dies kann einen echten Mehrwert für die Bewertung darstellen.
- Wir konzentrieren uns auf bestehende Organisationen und Initiativen oder auf Kombinationen bestehender Projekte, die bereits einzeln große Erfolge erzielt haben.
- Wir ermutigen auch ländliche Organisationen und Projekte, die sich auf ländliche Gebiete konzentrieren, eine Bewerbung einzureichen.

Welche Auswahlkriterien müssen Sie erfüllen?

Eine unabhängige Jury wird die folgenden Auswahlkriterien berücksichtigen:

1. **Coaching - Motivation und Engagement:** Während des Coachings, das Ihrer Organisation und einem erwachsenen Betreuer angeboten wird, machen Sie Ihre Motivation und Erwartungen deutlich. Sie verpflichten sich, die Ergebnisse und die Methode im Projektmanagement und in der Funktionsweise des Vereins auch nach Abschluss des Projekts anzuwenden.
2. **Partizipative Formulierung der zu erarbeitenden Idee:** Das lokale Problem, für das Sie eine Lösung anbieten wollen, wird von den Projektleitern nach einer partizipativen oder involvierenden Methode unter Anleitung der Jugendlichen erläutert.
3. **Die Idee:** Ihre Idee ist konkret und umfasst eine gewünschte gesellschaftliche Veränderung. Sie bezieht sich auf die Lebenswelt junger Menschen in Ihrem Viertel und ist der Ausgangspunkt für das Projekt, für das Unterstützung beantragt wird.
4. **Von Jugendlichen, für Jugendliche", motivierend und partizipativ:** In allen Projektphasen stehen Ihre Stimme und Ihr aktiver Beitrag im Mittelpunkt. Die begleitenden Erwachsenen öffnen Türen, schaffen Möglichkeiten und bieten einen professionellen Rahmen. Berücksichtigen Sie auch die Einbeziehung von und den Umgang mit gefährdeten und isolierten jungen Menschen.
5. **Wirkung:** Ihr Projekt sollte eine positive und nachhaltige Wirkung auf junge Menschen, in Ihrer Nachbarschaft und innerhalb Ihrer Organisation haben.
6. **Zielgruppe:** Ihr Projekt richtet sich an junge Menschen **im Alter von 12 bis 25 Jahren**, wobei der Schwerpunkt auf den am stärksten gefährdeten Personen liegt, unabhängig vom Grund ihrer Gefährdung. Sie ergreifen auch Maßnahmen, um die am wenigsten sichtbaren und am stärksten isolierten jungen Menschen aktiv in alle Projektphasen einzubeziehen.
7. **Partnerschaften:** Ihr Projekt schlägt eine originelle Partnerschaft mit neuen Formen der Verbindung vor, die die Welt der jungen Menschen erweitert und Barrieren zwischen verschiedenen Welten abbaut.
8. **Sozialer Innovationscharakter und Vorbildfunktion:** Ihr Projekt hat einen ausgeprägten sozialen Innovationscharakter und ist eine Inspiration für andere.

Kalender

- Frist für die Einreichung der Bewerbungsunterlagen: 3. Oktober 2022
- Bekanntgabe der Auswahl: Anfang Januar 2023
- Die Projekte können bis Dezember 2023 laufen.

Zusätzliche Informationen

- Weitere Informationen und die digitale Bewerbungsmappe sind auf der Website www.kbs-frb.be zu finden. Sie können uns auch unter der Telefonnummer 02 500 45 55 mit der Kennziffer D91000 oder per E-Mail unter proj@kbs-frb.be erreichen.
- Spezifische Fragen können auch jederzeit an Griet De Ceuster gerichtet werden, grietdc@yahoo.com.